



## Geschichte(n) erleben

### Archäologie zum Anfassen

Nehmen Sie originalgetreu nachgetöpferte Gefäße in die Hand und bewundern Sie aus nächster Nähe die feinen bandartigen Ziermuster. Diese aufwändigen Bandverzierungen haben der ersten Ackerbaukultur Mitteleuropas ihren modernen Namen gegeben: Linearbandkeramische Kultur – oder einfach kurz: Bandkeramik.

## Zeitreise

Lassen Sie sich von uns bei interaktiven Führungen und verschiedenen Workshops in die Jungsteinzeit entführen! Ob Schulklasse, Erwachsenengruppe oder Kindergeburtstag, wir bieten ein umfangreiches Erlebnisprogramm zum Mitmachen, Lernen und Genießen. Unsere Workshops umfassen die Herstellung von steinzeitlichem Schmuck und Werkzeug, das Erlernen von textilen Techniken und das Brotbacken im originalgetreuen Steinzeit-Lehmfen. Vier Aktionstage im Jahr bieten die Möglichkeit, auch ohne Anmeldung an Mitmachaktionen teilzunehmen. Hier machen wir auch Zeitsprünge in andere Epochen und öffnen das Museum für Techniken jenseits der Steinzeit.



## Steinzeit & Kulturgeschichte

Untere Hauptstraße 153

76863 Herxheim

Tel. 07276 502477

frank@museum-herxheim.de

www.museum-herxheim.de



## Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag 14 - 19 Uhr

Samstag und Sonntag 11 - 18 Uhr

Museumspädagogisches Programm und Führungen nach Vereinbarung



Barrierefrei für  
Gehbehinderte und  
Rollstuhlfahrer\*innen



Gemeinde Herxheim



# RÄTSELHAFTER RITUALTOD VOR 7000 JAHREN

Sensationelle Funde  
der Jungsteinzeit  
in Herxheim





## Steigen Sie hinab in die Steinzeit

### Alltagsleben vor 7000 Jahren

Jede Stufe der Wendeltreppe aus dem Obergeschoss der Museumsscheune bringt Sie einen Schritt weiter in die Steinzeit. Im Erdgeschoss erfahren Sie anhand von Originalfunden, Rekonstruktionen und Informationstafeln, wie die Menschen in der Jungsteinzeit gelebt haben.

## Mystische Stimmung im Dämmerlicht

In ein „Reich der Toten“ entführt Sie die geheimnisvoll düstere Atmosphäre des Scheunenkellers. Neben den vielfältig zugerichteten Skeletteilen zahlreicher Töter aus der Grabenanlage erwartet Sie „Herxi“, das Skelett eines regulär bestatteten jungsteinzeitlichen Menschen in typischer Hockerstellung.

## Erstaunliche Entdeckungen im „Gewerbegebiet West“

### Doppelgraben voller Skelette

Damit hatte niemand gerechnet: Bei einer archäologischen Rettungsgrabung kamen zerschlagene Knochen von hunderten von Toten zum Vorschein, zerbrochene Prunkgefäße und zerschlagenes Werkzeug. Die im Vorfeld von Baumaßnahmen durchgeführte Grabung brachte Überreste eines bisher einzigartigen Opferrituals ans Licht. Ein Highlight der Jungsteinzeitforschung!



## Rätselhaftes Ritual: Knochenklein und Scherben

Hier im Scheunenkeller wird es richtig spannend: Zerteilte Menschenschädel, zerschlagene Knochen mit Schnittspuren und zahlreiche weitere Skeletteile zeugen von einer systematischen Zerlegung der Toten. Wer aber waren sie und wer waren die Akteur\*innen des für unsere Wertvorstellungen schauerhaften Opferrituals? Funde aus den Grabenringen um die ehemalige Steinzeitsiedlung und das Modell eines Ausgrabungsabschnitts bieten Einblick in die Fundumstände und in das Ritualgeschehen. Neue Erkenntnisse naturwissenschaftlicher Untersuchungen bringen Licht ins Dunkel.

